

GERATAL- ANZEIGER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

„Geratal/Plaue“

- mit amtlichem und nichtamtlichem Teil -
- mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden -

Mitgliedsgemeinden:

Elgersburg, Martinroda mit OT Angelroda und
Stadt Plaue mit OT Neusiß und OT Rippersroda

Der „Geratal-Anzeiger“ erscheint in der Regel 14täglich und wird kostenlos an alle Haushalte der VG „Geratal/Plaue“ verteilt.

33. Jahrgang

Freitag, den 16. Dezember 2022

Nr. 24 / 50. Woche

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 03.01.2023

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 13.01.2023

Ein besinnliches Weihnachtsfest

Allen Bürgerinnen und Bürgern

unserer Mitgliedsgemeinden wünschen wir für die Festtage Freude, innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2023 Gesundheit, Erfolg und die Gabe, sich über alles, was Sie erreichen, zu freuen.

Ihr Gemeinschaftsvorsitzender

Jörg Thamm

Ihre Bürgermeister

Mario Augner
Gemeinde Elgersburg

Babett Morgenbrod
Gemeinde Martinroda

Christian Janik
Stadt Plaue

Martina Ley
Ortsteilbürgermeisterin
Neusiß

Behördenwegweiser

Obergeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Gemeinschaftsvorsitzender/ Bauamtsleiter	Herr J. Thamm	03677 7943-31	j.thamm[at]geratal.de
Baubetreuung	Frau C. Henkel	03677 7943-44	c.henkel[at]geratal.de
Baubetreuung	Herr C. Seise	03677 7943-33	c.seise[at]geratal.de
Baubetreuung/Liegenschaften	Frau B. Kämpfe	03677 7943-35	b.kaempfe[at]geratal.de
Steueramt	Frau K. Walther	03677 7943-34	Ka.walther[at]geratal.de
Sekretariat	Frau U. Gebhardt	03677 7943-31	u.gebhardt[at]geratal.de

Erdgeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Hauptamtsleiterin	Frau K. Michalski	03677 7943-48	k.michalski[at]geratal.de
Einwohnermeldeamt Friedhofsverwaltung	Frau H. Kämpf	03677 7943-36	h.kaempf[at]geratal.de
Kasse	Frau M. Lindner	03677 7943-46	m.lindner[at]geratal.de
Kämmerei	Frau K. Oschmann	03677 7943-37	k.oschmann[at]geratal.de
Kämmerei Ordnungsamt	Frau F. Hänisch	03677 7943-42	f.haenisch[at]geratal.de
Personal/Kita/ Vertretung Einwohnermeldeamt	Frau S. Heißner	03677 7943-50	s.heissner[at]geratal.de
Versicherungen, Wohnungswesen, Vereinsförderung,	Frau E. Trümpert	03677 7943-51	e.truempert[at]geratal.de
Kontaktbereichsbeamter	Herr T. Knoch	03677 6890365	t.knoch[at]polizei.thueringen.de

VG „Geratal/Plaue“

Allgemeininformationen

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ außer Einwohnermeldeamt

Die Verwaltung ist wieder geöffnet. Des Weiteren möchten wir Sie bitten für das Einwohnermeldeamt weiterhin einen Termin zu vereinbaren. Lediglich die Abholung von Dokumenten ist ohne vorherige Terminabsprache möglich.

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

OT Geraberg
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal

Homepage: www.geratal.de

per E-Mail: vg@geratal.de

Telefon: 03677 7943-0

Telefax 03677 7943-43

Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

Bitte Termin vereinbaren.

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 12:00 - 17:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamte

t.knoch@polizei.thueringen.de

Dienstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Amtsblatt Veröffentlichungen

E-Mail:

zeitung@geratal.de

Bitte senden Sie die Berichte **rechtzeitig** ab und nicht erst am Redaktionsschluss, da diese dann auch nicht mehr für die aktuelle Ausgabe berücksichtigt werden können. Der zukünftige Redaktionsschluss kann dem Amtsblatt (Titelblatt) entnommen werden.

Sie haben keinen Geratal-Anzeiger erhalten?

Dann richten Sie sich bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an **Tel.: 03677 205031** oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Soziale Einrichtungen der VG „Geratal/Plaue“

Familien und Frauenzentrum Elgersburg

Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg

Telefon 0 36 77 8929233

Fax: 0 36 77 8929234

E-Mail: frauengruppe-geratal@gmx.de

Möbelkammer Elgersburg 0 36 77 8929235

Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg

Jugendpflegerin

Anett Grass 03677 469279

täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr 0173 9714433

E-Mail: anett.grass@googlemail.com

AGATHE - Älter werden in der Gemeinschaft; Thüringer Initiative gegen Einsamkeit

Landratsamt Ilm-Kreis

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Antje Hübel 0151 67652721

E-Mail: Agathe-raum-nord@ilm-kreis.de

Seniorenbeirat der Stadt Plaue

Karin Sauer 0176 36395495

Revierförster

Stadt Plaue, OT Neusiß

Herr Scholz 0172 3480103

Martinroda, Elgersburg

Herr Kümmerling 0172 3480167

Kreis- und Landesbehörde

Landratsamt Ilm-Kreis

Hauptsitz / Postanschrift

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Telefon: 03628 738-0

Fax: 03628 738-111

E-Mail: landratsamt@ilm-kreis.de

Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

Ab 01. Juni 2022 öffnet das Landratsamt an den Besuchertagen zu den Sprechzeiten.

Landratsamt Ilm-Kreis Außenstelle Ilmenau

Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 657-0

Fax: 03677 841075

Sprechzeiten Bürgerservice**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Montag 08:30 - 12:00 Uhr

Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Gesundheitsamt**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 14:30 Uhr

Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten Jugendamt**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Derzeit keine Öffnungszeiten aufgrund der Coronavirus-Pandemie. Bitte melden Sie sich telefonisch (03628 738-601) oder per E-Mail unter jugendamt@ilm-kreis.de an für einen Termin.

Wichtige Notrufnummern**Polizei** 110**Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt** 112**Frauenhaus/Beratung** 0361 7462145

E-Mail: frauenhaus@stadtmission-erfurt.de

Homepage: www.frauenhaus-erfurt.de

Giftinformationszentrum**c/o HELIOS Klinikum Erfurt**

Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

Notruf: **0361 730730****Telefax:** **0361 7307317****E-Mail:** ggiz@ggiz-erfurt.de

Homepage: www.ggiz-erfurt.de

Hotline des ILM-Kreis**bzgl. Fragen rund um den Coronavirus** **0800 8484111****Hilfe und Beratung****Telefonseelsorge**

Ein offenes Ohr für alle Anliegen

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

kostenfreie Rufnummern, die Telefonnummer des Anrufenden wird nicht angezeigt!

• Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1110333

• Elterntelefon: 0800 1110550

• Evangelische Telefonseelsorge: 0800 1110111

• Katholische Telefonseelsorge: 0800 1110222

per chat www.online.telefonseelsorge.de

Versorgung/Entsorgung/Bereitschaft**Diensthabende Ärzte / Zahnärzte**

der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) 116 117

Wasser-Notruf Arnstadt 03628 6093

nach Dienstende: 0170 2779691

Wasser-Notruf Ilmenau 03677 64850**Strom-Notruf TEN** 0800 6861166**Gas-Notruf TEN** 0800 6861177**Stadtwerke Ilmenau** 03677 788222**Stadtwerke Arnstadt** 03628 7450**Energie-Notruf TEN** 0361 7390-7390**Sperr-Notruf** 116 116 [kostenfrei]

(zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen)

Bundespolizei 0180 5234566

[0,14 Euro je angefangene Minute]

(bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen, Grenzübergängen)

Funkstörungen / Empfangsstörungen 0180 3232323

[0,09 Euro je angefangene Minute]

(bei Fernseh- und Rundfunkanlagen

können bei der Bundesnetzagentur gemeldet werden)

Bekanntmachungen - amtlicher Teil**Verwaltungsgemeinschaft
„Geratal/Plaue“****Bekanntmachung der Ergebnisse der
4. Gemeinschaftsversammlung der
Verwaltungsgemeinschaft 2022 vom
07.12.2022**

- von 10 stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung sind 9 anwesend -

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur Gemeinschaftsversammlung am 07.12.2022.

Beschluss-Nr.: 28/12/2022Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinschaftsversammlung vom 25.10.2022 (öffentlicher Teil) gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 29/12/2022Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023 der VG „Geratal/Plaue“ einschließlich Anlagen gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 30/12/2022Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Finanzplan mit Investitionsprogramm 2022-2026 zum Haushaltsplan 2023 der VG „Geratal/Plaue“ gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 31/12/2022Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die Satzung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ für die Freiwilligen Feuerwehren gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 32/12/2022Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die Satzung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 33/12/2022Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

7. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ hat am 07.12.2022 die Satzung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr beschlossen. Nach rechtsaufsichtlicher Würdigung und Veröffentlichung wird die Satzung rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft treten.
Für Kostenersatzpflichtige Einsatzmaßnahmen nach § 48 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) sowie gebührenpflichtige Leistungen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3, § 9 Abs. 2 und § 22 ThürBKG werden ab 01.01.2023 folgende Kosten und Gebühren erhoben:

1. Personalkosten

1.1	bei Brand, technischer oder sonstiger Hilfe		
1.1.1	je ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender	je Stunde	je Minute
		2,52 €	0,04 €
1.1.2	Verdienstausfall oder fortgezahletes Arbeitsentgelt, den die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ nach § 14 Abs. 1 und 2 ThürBKG) dem Arbeitgeber erstatten muss	in tatsächlicher Höhe	
1.2	Brandsicherheitswachen je ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender	je Stunde	
		12,00 €	

Für die Anfahrt und die Rückfahrt wird insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

2. Vorhaltekosten Grundgebühr	je Stunde	je Minute
	43,96 €	0,73 €

Die Grundgebühr wird nicht bei Brandsicherheitswachen fällig.

3. Fahrzeugkosten	je Stunde	je Minute
3.1 Kleinlöschfahrzeug KLF-Th	71,20 €	1,18 €
3.2 Mehrzweckfahrzeug MZF	31,18 €	0,51 €
3.3 Mannschaftstransportwagen MTW	46,26 €	0,77 €
3.4 Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser TSF-W	69,17 €	1,15 €
3.5 Rüstwagen RW 1	12,04 €	0,20 €
3.6 Löschgruppenfahrzeug LF 20/16	159,99 €	2,66 €
3.7 Gerätewagen Logistik GW-L2	200,81 €	3,34 €

4. Fehlalarmierung Brandmeldeanlagen

Bei Fehlalarmierung, ausgelöst durch eine Brandmeldeanlage, wird ein pauschaler Satz (unabhängig von Anzahl der Fahrzeuge und Feuerwehrangehörigen) erhoben. Zusätzliche Kosten fallen bei Forderungen von Verdienstausfall oder fortgezahletem Arbeitsentgelt in tatsächlicher Höhe an. Kostenersatz und Gebührenerforderungen von Feuerwehren anderer Gemeinden werden in tatsächlicher Höhe weiterberechnet.

Pauschal 250,00 €

Beschluss-Nr.: 34/12/2022

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

8. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ - Feuerwehrentschädigungssatzung - gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 35/12/2022

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

9. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils zur Gemeinschaftsversammlung am 07.12.2022.

Beschluss-Nr.: 36/12/2022

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

10. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinschaftsversammlung vom 25.10.2022 (nichtöffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 37/12/2022

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Satzung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr - Ankündigungsbeschluss -

Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ hat am 07.12.2022 die Satzung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr beschlossen. Nach rechtsaufsichtlicher Würdigung und Veröffentlichung wird die Satzung rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft treten.

Für Kostenersatzpflichtige Einsatzmaßnahmen nach § 48 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) sowie gebührenpflichtige Leistungen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3, § 9 Abs. 2 und § 22 ThürBKG werden ab 01.01.2023 folgende Kosten und Gebühren erhoben:

1. Personalkosten

1.1	bei Brand, technischer oder sonstiger Hilfe		
1.1.1	je ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender	je Stunde	je Minute
		2,52 €	0,04 €
1.1.2	Verdienstausfall oder fortgezahletes Arbeitsentgelt, den die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ nach § 14 Abs. 1 und 2 ThürBKG) dem Arbeitgeber erstatten muss	in tatsächlicher Höhe	
1.2	Brandsicherheitswachen je ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender	je Stunde	
		12,00 €	

Für die Anfahrt und die Rückfahrt wird insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

2. Vorhaltekosten Grundgebühr	je Stunde	je Minute
	43,96 €	0,73 €

Die Grundgebühr wird nicht bei Brandsicherheitswachen fällig.

3. Fahrzeugkosten	je Stunde	je Minute
3.1 Kleinlöschfahrzeug KLF-Th	71,20 €	1,18 €
3.2 Mehrzweckfahrzeug MZF	31,18 €	0,51 €
3.3 Mannschaftstransportwagen MTW	46,26 €	0,77 €
3.4 Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser TSF-W	69,17 €	1,15 €

3.5	Rüstwagen RW 1	12,04 €	0,20 €
3.6	Löschgruppenfahrzeug LF 20/16	159,99 €	2,66 €
3.7	Gerätewagen Logistik GW-L2	200,81 €	3,34 €
4.	Fehlalarmierung Brandmeldeanlagen		Pauschal 250,00 €

Bei Fehlalarmierung, ausgelöst durch eine Brandmeldeanlage, wird ein pauschaler Satz (unabhängig von Anzahl der Fahrzeuge und Feuerwehrangehörigen) erhoben. Zusätzliche Kosten fallen bei Forderungen von Verdienstausschluss oder fortgezahltem Arbeitsentgelt in tatsächlicher Höhe an. Kostenersatz und Gebührenforderungen von Feuerwehren anderer Gemeinden werden in tatsächlicher Höhe weiterberechnet.

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Elgersburg

Information zur Bürgermeistersprechstunde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet jeden **Mittwoch** in der Zeit von **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** im Büro der Alten Schule statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die
Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plau“
OT Geraberg
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal

Tel. 03677/7943-0
Fax 03677/7943-43
E-Mail vg@geratal.de

M. Augner
Bürgermeister

Weihnachtsgrüße 2022



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Abreißkalender wird dünner, die Weihnachtsbäume im Lindenpark und dieses Jahr erstmals am Dorfplatz sind festlich beleuchtet, die Adventsfenster in unserem schönen Ort können jeden Abend bestaunt werden... Nur noch wenige Tage, dann feiern wir Weihnachten. Doch allzu oft vergessen wir Menschen die Bedeutung der Adventszeit - Hektik, Trubel, Stress und die Weihnachtseinkäufe stehen oftmals im Vordergrund. Dabei sollte die Adventszeit auch dazu dienen, sich etwas zu besinnen und auch mal zurückzublicken auf das Jahr, das abermals viele Herausforderungen mit sich brachte und in dem jeder von uns wieder vieles geleistet hat. Weihnachten ist für viele von uns eines der schönsten Feste des Jahres. Eine Zeit der Besinnlichkeit, die Gelegenheit bietet, sich auf das wirklich Wichtige zu konzentrieren.

Gesundheit, Zufriedenheit, menschliche Nähe und ein Leben in Frieden lassen sich nicht kaufen und schon gar nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Weihnachtsbaum legen. Dabei sind sie so wichtig. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind dies alles „Geschenke“, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Doch wir alle stellen uns die Frage, wie wir in dieser aktuellen Zeit unbeschwert Weihnachten feiern können. Die Corona-Situation zu Beginn des Jahres und der anhaltende Krieg in der Ukraine haben uns auch im zu Ende gehenden Jahr viele Einschränkungen, Belastungen, Sorgen und Ängste gebracht, ja sogar Nöte. Für viele unserer Mitbürger sind die Belastungen des anhaltenden Krieges, mit welchen wir täglich konfrontiert werden, schwer zu bewältigen. Einige stehen oft vor der Frage: Wie geht es weiter?

Nun, eine der größten Fähigkeiten der Menschen ist es, nicht da stehen zu bleiben, wo der Zufall oder die Gesellschaft uns hineinstößt, sondern gemeinsam und entschlossen zu handeln. In den letzten Jahren konnten wir ein Innovationspotenzial freisetzen in der Gesellschaft, der Familie, im Freundeskreis, am Arbeitsplatz, im Gewerbe, in der Gastronomie, im Ehrenamt und zu Hause, welches es nun zu bewahren und weiter auszubauen und zu nutzen gilt. Die kreative Ideenvielfalt, Hilfsbereitschaft und gegenseitige Unterstützung in der Bevölkerung waren selten ausgeprägter als jetzt.

Wir sollten uns auf die wichtigen Dinge des Lebens besinnen und einander in den schweren Zeiten helfen und zusammenstehen. Unsere Mitmenschlichkeit und unser Einfühlungsvermögen haben uns in den vergangenen

Jahren näher zusammengebracht. Wir leben in einem Ort, der sich durch seine Einwohner stetig weiterentwickelt, auch wenn wir zu Beginn des Jahres erneut auf viele unserer kulturellen Höhepunkte verzichten mussten. Im zweiten Halbjahr konnten wir einige unserer traditionellen Veranstaltungen durchführen und es hat sich gezeigt, dass sich Ihre Geduld gelohnt hat.

Trotz einer weiterhin angespannten Haushaltslage in der Gemeinde konnten wir Projekte anstoßen und zum Teil auch in den zurückliegenden Monaten abschließen und unseren Ort gemeinsam weiterentwickeln. Einige Großprojekte werden uns auch in den kommenden Jahren begleiten. Aber gemeinsam und mit Rücksicht und Vernunft werden wir auch diese Projekte meistern. Die angespannte Haushaltslage wird uns auch in den kommenden Jahren begleiten, aber ich bin gemeinsam mit dem Gemeinderat bestrebt, das Beste für unseren Ort zu leisten.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgewirkt haben, die Gemeinde Elgersburg lebens- und vor allem lebenswert zu gestalten. Mein herzlicher Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Geduld und ihr Verständnis, das bei der Bewältigung so mancher schwieriger Situationen aufgebracht wurde und allen, die sich in Vereinen, Verbänden und Institutionen beruflich oder ehrenamtlich für Elgersburg engagiert haben.

Besonders danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates, den berufenen Bürgern der Ausschüsse, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plau, den Mitarbeitern des Bauhofes sowie dem Kindergartenpersonal, den Mitgliedern der Feuerwehr sowie den Vereinen und Unternehmern für die gute Zusammenarbeit.

Ich bitte Sie um Ihre engagierte Mitarbeit auch im kommenden Jahr. Gemeinsam wollen alles daransetzen, unseren schönen Ort weiterhin lebens- und lebenswert zu erhalten und die Zukunft von Elgersburg erfolgreich zu gestalten.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen ein erholsames und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister
Mario Augner

Gemeinde Martinroda

Bürgermeistersprechstunde Gemeinde Martinroda

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet jeden **Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr** im Wechsel im Gemeindebüro Martinroda (ungerade Kalenderwoche) und Angelroda (gerade Kalenderwoche) statt.

Auch außerhalb der Sprechzeiten können Sie bei mir individuell einen Termin unter **0171 7014308** vereinbaren.

Außerhalb der vorgenannten Sprechzeiten sind die Gemeindebüros durch Mitarbeiterinnen der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ wie folgt besetzt:

Gemeindebüro Angelroda	Mittwoch von 14:00 bis 15:00 Uhr
Gemeindebüro Martinroda	Donnerstag von 15:00 bis 16:00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ (Telefon 03677 7943-0; E-Mail vg@geratal.de), Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg.

Ihre Bürgermeisterin
B. Morgenbrod

Jagdgenossenschaft Martinroda

Die Jagdgenossenschaft Martinroda führte am 12.10.2022 die jährliche Vollversammlung durch.

An der Versammlung nahm der Vorstand der Jagdgenossenschaft und Mitglieder teil.

Der Termin für die Vollversammlung wurde fristgerecht im Geratalanzeiger bekannt gegeben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht für das Jagdjahr 2021/22
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Bericht des Jagdpächters
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages
8. Verschiedenes / Anfragen

Nach der Begrüßung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Martinroda und des Vorstandes wurde die Stimmberechtigung der anwesenden Mitglieder überprüft.

Anschließend verlas der stellvertretende Vorsitzende der Jagdgenossenschaft den Rechenschaftsbericht. Danach wurde der Kassenbericht vom Revisor Frank Geißler verlesen.

Die stimmberechtigten Mitglieder bestätigten durch ihre Handzeichen den Kassenbericht einstimmig und entlasteten damit den Vorstand.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- 01 Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages.

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Martinroda beschließt die Auszahlung des Reinertrages in Höhe von 6,37 €/ha für das Jagdjahr 2021/2022.

Abstimmung: Ja 9, Nein 0, Enthaltung 0

Der Antrag auf Auszahlung des Reinertrages muss schriftlich bis spätestens 6 Monate nach Veröffentlichung im „Geratal Anzeiger“ gestellt werden.

Der Antrag für die Auszahlung des Reinertrages muss folgende Punkte aufweisen:

- Name und Adresse des Eigentümers
- Flurstücksnummer und Fläche
- Bankverbindung

Ein entsprechendes Antragsformular ist bei der Jagdgenossenschaft Martinroda erhältlich.

Abzugeben ist der Antrag bei Christian Sauerbrey oder Michael Schramm.

Vorsitzender des Vorstands der Jagdgenossenschaft Martinroda

Martinroda, den 21.11.2022

C. Sauerbrey

Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung 2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda hat in seiner Sitzung am 16.11.2022 die I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 (Beschluss-Nr. 58/11/2022) einschließlich des Finanzplanes mit Investitionsprogramm für die Jahre 2021 bis 2025 beschlossen (Beschluss-Nr. 59/11/2022).

Der I. Nachtragshaushaltssatzung wurde ausgeglichen vorgelegt. Die Einnahmen und Ausgaben veränderten sich

im Verwaltungshaushalt

von bisher 1.712.500,00 € auf nunmehr 1.786.100,00 €

und im Vermögenshaushalt

von bisher 990.750,00 € auf nunmehr 435.450,00 €.

Das Landratsamt des ILM-Kreises hat die I. Nachtragshaushaltssatzung geprüft und mit Schreiben vom 30.11.2022, Az. 092.5.34/2022, die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt.

Die I. Nachtragshaushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gründe, die zur Beanstandung der I. Nachtragshaushaltssatzung führen würden, konnten nicht festgestellt werden.

Für die öffentliche Bekanntmachung gelten die §§ 60 Abs. 1 Satz 2, 57 Abs. 3 i.V.m. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO).

Der I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 19.12.2022 bis einschließlich 02.01.2022 in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu nachfolgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu den Sprechzeiten verfügbar gehalten.

Morgenbrod
Bürgermeisterin

Verstöße i.S. der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Martinroda schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

I. Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Martinroda (Landkreis ILM-Kreis) für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Martinroda folgende Nachtragshaushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
	€	€	gegenüber bisher €	auf nunmehr € verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	73.600		1.712.500	1.786.100
die Ausgaben	73.600		1.712.500	1.786.100
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen		555.300	990.750	435.450
die Ausgaben		555.300	990.750	435.450

§ 2

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Martinroda, 07.12.2022

Gemeinde Martinroda

Bürgermeisterin

(Siegel)

1. Änderung

der Hauptsatzung der Gemeinde Martinroda vom 30.11.2022

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Februar 2022 (GVBl. 87), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 05. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415) hat der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda in der Sitzung am 16.11.2022 die folgende 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

Artikel 1

Die Hauptsatzung der Gemeinde Martinroda vom 20.03.2020 (Bekanntmachung vom 15.05.2020, Amtsblatt VG "Geratal/Plaua"; Nr. 09/20, S.3-5) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Bürgermeister wird wie folgt geändert

nach Absatz 2 Punkt d) wird folgender Punkt e) neu eingefügt:

- e) die Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben bis zu einem Betrag von 5.000,00 Euro und außerplanmäßiger Ausgaben bis zu einem Betrag von 5.000,00 Euro jeweils im Einzelfall. Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Der Bürgermeister ist berechtigt, bis zu vorstehenden Grenzen Mittel, die durch anderweitige Einsparungen zur Verfügung stehen, Mehreinnahmen und Mittel der Deckungsreserve in Anspruch zu nehmen

2. nach § 6 Bürgermeister wird § 6a Sitzungen und Entscheidungen in Notlagen eingefügt

§ 6a Sitzungen und Entscheidungen in Notlagen

(1) Die Sitzungen des Gemeinderates können in Notlagen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum durch eine zeitgleiche Übertragung von Bild und Ton, insbesondere in Form von Videokonferenzen durchgeführt werden. Eine Notlage besteht, wenn es den Mitgliedern des Gemeinderates aufgrund einer außergewöhnlichen Situation nicht möglich ist, persönlich an den Sitzungen des Gemeinderates teilzunehmen. Außergewöhnliche Situationen sind insbesondere Katastrophenfälle nach § 34 des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes, Pandemien oder Epidemien. Der Bürgermeister stellt eine Notlage nach Satz 2 fest und lädt die Gemeinderatsmitglieder zu Sitzungen nach Satz 1 ein. Der Gemeinderat beschließt in seiner nächsten Sitzung über den Fortbestand der vom Bürgermeister nach Satz 4 festgestellten Notlage. Im Übrigen bleiben die für den Geschäftsgang von Sitzungen des Gemeinderates geltenden Regelungen unberührt.

(2) Ist es dem Gemeinderat während der vom Bürgermeister nach Absatz 1 Satz 4 festgestellten Notlage nicht möglich, eine Sitzung nach Abs. 1 Satz 1 durchzuführen, kann er die Beschlüsse über Angelegenheiten, die nicht bis zur nächsten Sitzung aufgeschoben werden können, auf Antrag des Vorsitzenden, einer Fraktion oder eines Viertels der Mitglieder des Gemeinderates im Umlaufverfahren fassen. Für den Antrag auf Durchführung des Umlaufverfahrens, die Stimmabgabe zur Anwendbarkeit des Umlaufverfahrens nach Satz 3 und über die Beschlussvorlagen ist die Textform (§ 126b BGB) ausreichend. Der Beschlussfassung im Umlaufverfahren müssen drei Viertel der Mitglieder des Gemeinderates zustimmen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen über die erforderlichen Mehrheiten in Sitzungen. Ist die Beschlussfassung im Umlaufverfahren abgeschlossen, hat der Bürgermeister die Gemeinderatsmitglieder unverzüglich über die in diesem Verfahren gefassten Beschlüsse zu unterrichten.

(3) Wahlen und sonstige geheime Abstimmungen im Sinne des § 39 ThürKO dürfen nicht in Sitzungen nach Absatz 1 Satz 1 oder im Umlaufverfahren nach Abs. 2 durchgeführt werden.

(4) Die Gemeinde hat die technischen Voraussetzungen für Sitzungen nach Abs. 1 S. 1 und das Umlaufverfahren nach Abs. 2 zu schaffen und die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen sicherzustellen. Dazu gehört insbesondere, dass die Gemeinde ein geeignetes Videokonferenzsystem für die Durchführung von Sitzungen nach Absatz 1 Satz 1 bereitstellt. Die Funktionsfähigkeit der Internetzugänge bei den Mitgliedern des Gemeinderates und den sonstigen zu einer Gemeinderatssitzung zu ladenden Personen ist von den jeweiligen Mitgliedern und sonstigen Teilnehmenden zu gewährleisten.

Das/Die für die Teilnahme an einer Sitzung nach Absatz 1 Satz 1 bzw. einem Umlaufverfahren nach Absatz 2 erforderliche/n Endgerät/e (z.B. Tablet, Laptop, Kamera, Mikrofon, ...) hat jedes Mitglied des Gemeinderates auf eigene Kosten zu beschaffen und die Funktionsfähigkeit (unter anderem durch Wartung, Updates aufspielen etc.) zu gewährleisten.

(5) Diese Regelungen gelten für andere kommunale Gremien entsprechend.

3. nach § 8 Ausschüsse wird der § 8a Beteiligung von Kindern und Jugendlichen eingefügt.

§ 8a Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

(1) Für die Dauer der Amtszeit des Gemeinderates wird ein Kinder- und Jugendbeirat gebildet. Er hat die Aufgabe, die Interessen der jüngeren Einwohnerinnen bzw. Einwohner der Gemeinde Martinroda gegenüber dem Gemeinderat, seinen Ausschüssen und der Verwaltung wahrzunehmen.

(2) Der Kinder- und Jugendbeirat wird auf der Grundlage einer Satzung, die vom Gemeinderat der Gemeinde Martinroda zu bestätigten ist, tätig.

4. **§ 10 Entschädigung wird wie folgt ergänzt:**

In Abs 1 wird nach Satz 1 Satz 2 eingefügt - Dieser lautet: Ehrenamtlich Tätige erhalten für die Teilnahme an Sitzungen und Ausschüssen eine Entschädigung in Höhe von 10,00 €. Nach Abs. 3 werden nachfolgender Absätze eingefügt:

(4) Für ehrenamtliche Tätige, die nicht Gemeinderatsmitglieder sind, gelten die Regelungen hinsichtlich des Sitzungsgelds, des Verdienstausfalles bzw. der Pauschalentschädigung und der Reisekosten (Abs. 1, 2 und 3) entsprechend.

(5) Für die Teilnahme an einer Sitzung nach § 36 a Absatz 1 Satz 1 ThürKO sowie die Beschlussfassung im Umlaufverfahren nach § 36 a Absatz 2 ThürKO wird gleichermaßen die Entschädigung gewährt.

Absatz 4 wird in Absatz 6 geändert

Absatz 5 wird in Absatz 7 geändert

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Martinroda, den 30.11.2022

B. Morgenbrod
Bürgermeisterin

(Siegel)

Hinweis: Verstöße i. S. der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

Jahresrückblick 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein aufregendes und schwieriges Jahr neigt sich dem Ende.

Angefangen mit dem unfassbaren Krieg mitten in Europa und Auswirkungen auf unser aller Leben. Die Energiekrise und die sehr hohe Inflation. All dies macht es nicht leicht, positiv zurück oder nach vorn zu schauen.

Dennoch können wir auf ein paar schöne Veranstaltungen in diesem Jahr zurückschauen, da dies nach fast dreijähriger „Zwangspause“ nun endlich wieder möglich war. So konnten einige Rentnernachmittage und der Tag des offenen Denkmals organisiert durch den Heimatverein stattfinden. Der Verein „Dorfleben“ organisierte ein Theaterstück und das „Rammler's Ruh Fest, welches dann Witterungsbedingt leider ausfallen musste. Der Karnevalverein probt fleißig für ein Programm zum Sommertanz und probt fleißig für die bevorstehenden Faschingsveranstaltungen. Der Fitness- und Freizeitsportverein kümmerte sich zusammen mit dem FSV Martinroda um den Sandhasenlauf. Aber auch das Maibaumsetzen und die Kirmes durften in diesem Jahr wieder stattfinden. Und die Weihnachtsmärkte stehen noch vor der Tür.

Ich durfte in diesem Jahr aber auch an zwei Vereinsjubiläen teilnehmen. So feierte der Schützenverein „Geratal“ e.V. sein 30jähriges bestehen und der DRK Ortsverein Martinroda blickt auf 70 Jahre Vereinsgeschichte zurück.

Ich möchte mich bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedanken und freue mich, dass wir auf Grund des attraktiven und vielfältigen Vereinsleben auf positive Momente in schwierigen Zeiten zurückblicken dürfen.

Aber wir haben in diesem Jahr natürlich nicht nur gemeinsam gefeiert! Wir hatten auch einige Baustellen, vor allem in Angelroda. So wurde die Bankette der Straße Richtung Geraberg erneuert. Der Radweg zwischen Angelroda und Plaue wurde saniert und in der Hauptstraße wurde eine Brücke

„ausgebessert“. Das Augenmerk in Martinroda lag in diesem Jahr auf Instandhaltungsarbeiten.

Für mich persönlich war die zweite Hälfte des Jahres 2022 besonders aufregend, spannend und voller Termine. Ich durfte in meinem ersten halben Jahr als Bürgermeisterin viele neue Erfahrungen sammeln und zahlreiche Menschen kennenlernen.

So durfte ich z.B. Herrn Andreas Bühl (Landtagsabgeordneter) im Rahmen seiner Sommertour begrüßen. Nach einem Rundgang in Angelroda ging es weiter in die Gaststätte „Zum Veronikaberg“, zum 24 Stunden „Grill- und Würstautomaten“ der Metzgerei Tino Möller. Den Tag ließen wir bei Bratwurst, Getränken und interessanten Gesprächen in der Gartenanlage „Erlenwiese“ ausklingen. Mit Hilfe von Herrn Bühl darf sich der Gartenverein über finanzielle Unterstützung aus Lottomitteln freuen!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und einmal Danke sagen. Mein besonderer Dank gilt denjenigen, die mir in den letzten Monaten (und hoffentlich in den kommenden Monaten) mit Rat und Tat zur Seite standen und mir den „Rücken“ freihielten.

Weiterhin möchte ich mich bei den Mitarbeitern des Bauhofes, den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Frauengruppe, den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Verwaltungsgemeinschaft Geratal / Plaue, den Mitgliedern des Gemeinderates sowie unseren berufenen Bürgerinnen und Bürgern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein ruhiges und friedliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie.

Kommen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin

Babett Morgenbrod



Impressum

Geratal-Anzeiger

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ OT Geraberg, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal, Tel. 03677 / 7943-0, Fax 03677 / 7943-43, E-Mail: vg@geratal.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel 14-tägig
 Bezugsmöglichkeiten: kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



Stadt Plaue

Bürgermeistersprechstunde der Stadt Plaue

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunden finden im Dezember und Januar im Rathaus der Stadt Plaue statt:

Sprechzeiten für Dezember:

Mittwoch	21.12.2022	17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	28.12.2022	17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeiten für Januar 2023:

Donnerstag	05.01.2023	17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	11.01.2023	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	19.01.2023	17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	26.01.2023	17:00 - 19:00 Uhr

Auch außerhalb der Gesprächszeiten können Sie bei mir individuell einen Termin unter 0172/6623621 oder über info@stadt-plaue vereinbaren.

C. Janik
Bürgermeister

Stellenausschreibung

In der Stadt Plaue ist zum 01.05.2023 die Stelle als

Fachangestellten für Bäderbetriebe (m / w / d)

in Vollzeit (39 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Stadt Plaue betreibt ein Waldschwimmbad, das im Jahr 1975 erbaut und im Jahr 1992 saniert wurde. Das Freibad am Waldesrand verfügt über ein Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken und ist mit ausreichend Liegefläche ausgestattet. Weiterhin besteht das Angebot neben dem Schwimmen für verschiedene Sport- und Freizeitaktivitäten.

Ihre Aufgaben:

- Beaufsichtigung und Betreuung der Badegäste
- Planung und Organisation der Arbeitsabläufe während des Schwimmbadbetriebes (Erstellung von Tages- und Wochenplänen für die Mitarbeiter Kasse, Badeaufsicht)
- Überwachung der technischen Anlagen (Bädertechnik, Wasseraufbereitung)
- Reinigung, Pflege und Wartung von Geräten, Einrichtungen und Maschinen
- In Notfällen Einleitung von Rettungsmaßnahmen
- Überwachung und Kontrolle für die Nutzung der Schwimmbadausstattung
- Vor- und Nachbereitung der Freibadsaison

Während der Wintersaison (Oktober bis Februar des Folgejahres) ist eine Beschäftigung als Gemeindearbeiter vorgesehen.

Wir erwarten:

- den Abschluss einer Ausbildung als Fachangestellte*in für Bäderbetriebe oder eine erfolgreich abgeschlossene Fortbildung zur Geprüften Meisterin/zum Geprüften Meister
- Berufserfahrung im Bäderbereich ist wünschenswert
- strukturiertes und selbstständiges Arbeiten
- Erste-Hilfe Erfahrung
- Fachliche Kompetenz, Engagement und Flexibilität
- gute Kenntnisse in Bädertechnik sowie handwerkliches Geschick sind vom Vorteil
- Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zu Schichtarbeit, sowie Wochenend- und Feiertagsarbeit in den Sommermonaten wird vorausgesetzt
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Bezahlung nach den Tarifvorschriften des öffentlichen Dienstes (TVöD) (monatliches Tabellenentgelt inklusive Einmalzahlungen wie Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt)
- Eigenverantwortliche Arbeitsgestaltung
- Unterstützung bei persönlicher Fort- und Weiterbildung
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- Betriebliche Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Kopien von Zeugnissen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Beurteilungen und evtl. Referenzen) an die

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
 Hauptamtsleiterin Frau K. Michalski
 Geraberg
 Zum Bahnhof 59a
 99331 Geratal

Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender



Weihnachtsgruß

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch eine kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres.

Egal wie wir Weihnachten feiern werden, rückblickend auf dieses Jahr wird durchaus deutlich, welche Dinge uns wirklich wichtig sind, wichtig sein sollten. Die Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden sind Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

An dieser Stelle möchte ich mich ebenso für die vielen Ehrenamtlichen unserer Stadt Plaue und in den Ortsteilen Neusiß und Rippersroda für ihre Arbeit des vergangenen Jahres bedanken. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf kirchlicher, sportlicher und kultureller Ebene in Kirchen, Vereinen und Initiativen ehrenamtlich engagiert haben.

Zuletzt möchte ich mich bei unserem Stadtrat Plaue und dem Ortsteilrat Neusiß für die gemeinsamen, wichtigen Entscheidungen bedanken, die Plaue wieder ein Stück vorwärts bringen werden.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr.

Ihr Bürgermeister
Christian Janik

Ende des amtlichen Teiles

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt Dorfplan 11
99331 Geratal OT Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer: Kersten Spantig 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677/466762
dienstags und donnerstags ist das Büro
jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr
im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet

Wir laden herzlich ein:

Samstag, 17. Dezember

16:00 Uhr Martinroda „Bergweihnacht“
Konzert für Chor, Orgel, Alphorn und Orchester

4. Advent, 18. Dezember

16:00 Uhr Geraberg Chorkonzert

Heiligabend, 24. Dezember

14:30 Uhr Kleinbreitenbach Krippenspiel

14:30 Uhr Neusiß Krippenspiel

16:00 Uhr Elgersburg Krippenspiel

16:00 Uhr Geraberg Krippenspiel

16:30 Uhr Angelroda Christvesper

16:30 Uhr Plaue Krippenspiel

16:30 Uhr Rippersroda Christvesper

17:30 Uhr Martinroda Krippenspiel

2. Weihnachtstag 26. Dezember

10:00 Uhr Plaue Gottesdienst Spantig

Silvester, 31.12.

15:00 Uhr Kleinbreitenbach Jahresschlussandacht

23:00 Uhr Martinroda Jahresausklang - musikalische
Andacht für Orgel, Horn, Alphorn
und Bläser

Sonntag, 08. Januar

10:00 Uhr Plaue Gottesdienst Spantig

Sonntag, 15. Januar

10:00 Uhr Geraberg Gottesdienst Spantig

Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder

donnerstags von 10:00- 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)

mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Kinderstunde Geraberg: donnerstags von 14:30- 16:00 Uhr

Seniorenkreis Geraberg: 14-tägig freitags 14:30 Uhr

Chor Melodiata in Geraberg:

dienstags 19:30 Uhr

Kontakt: Yvonne Mehnert Tel.: 0174 6120639

Blockflötenkreis Geraberg: dienstags 18:30 Uhr

Kirchenchor in Angelroda: dienstags 19:00 Uhr

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Geratal:

DE97 8405 1010 1140 0025 93

Kirchgemeinde Plaue:

DE45 8405 1010 1833 0003 38

Kirchgemeinde Kleinbreitenbach:

DE49 8405 1010 1010 1681 81

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau BIC: HELADEF1ILK



BERGWEIHNACHT

KIRCHE MARTINRODA

17. Dezember, 16 Uhr

„Freuet euch im Herrn“
VERTRAUTE MELODIEN
& STIMMUNGSVOLLE KLÄNGE

KATH. KIRCHENCHOR
DIRIGENT
SPRECHER
CELLO
ALPHORN / HORN
ORGEL & MODERATION

ARNSTADT & ILMENAU
KONRAD SCHÄFER, ILMENAU
ERIK TRUMPP, WEIMAR
MATHIAS RÜSS, ARNSTADT
KLAUS SEYFARTH
SCHWARZHAUSEN
ALBERT SCHÖNBERGER
DOHRGANIST A.D.
HOHER DOM ZU MAINZ, WEIMAR

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Eintritt frei.
Spenden für die Kirchenmusikerkonzerte willkommen.

Vereine und Verbände

Das Jahr ist bald vorüber und wir möchten auf diesem Wege allen Eltern und Kindern eine besinnliche Vorweihnachtszeit, gemütliche Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.



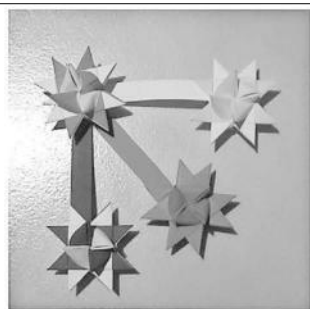
Ihr „Zwergenburg“-Team
Kindergarten Elgersburg

Nikolaus

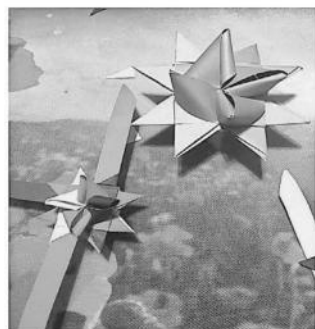


Am Nikolaustag durften die Sandhasenkinder das Theaterstück „Die Zaubertonne“ im Festsaal Martinroda besuchen. Den Kindern soll spielerisch vermittelt werden, wie man umwelt- und naturbewusst handelt. Die Darsteller gehen dabei auf das Thema Umweltverschmutzung und Naturschutz ein. Wir möchten uns herzlich bei den Darstellern und der VG Geratal/Plaue bedanken. Die Kinder haben sich sehr gefreut. Des Weiteren geht ein ganz großes Dankeschön an Familie Böhme, die uns auch in diesem Jahr wieder einen wunderschönen Weihnachtsbaum gesponsert haben.

Kindergarten
Martinroda



Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023
Frauengruppe Geratal e.V.



Möbelkammer Elgersburg
☎ 0 36 77 / 89 29 235

frauengruppe-geratal@gmx.de
☎ 0 36 77 / 89 29 233
✉ 0 36 77 / 89 29 234

Kindertagesstätte

Weihnachtszeit bei den Elgersburger Kita-Kindern

Der Elgersburger Weihnachtsmarkt wurde in diesem Jahr wieder traditionell von den Kindern der Kita „Zwergenburg“ eröffnet. Leider konnten viele Kinder der Wichtelgruppe, die das Programm fleißig geübt hatten, wegen Krankheit nicht auftreten. Die verbliebenen „Wichtel“ mussten bei Tanz, Gedicht und Gesang die Rollen der anderen ersetzen. Das haben die Kinder wirklich super gemeistert! Wir sind sehr stolz auf Euch!



Jugendarbeit

Kinder- und Jugendarbeit VG „Geratal/Plaue“



Kinder- und Jugendzentrum

Elgersburg

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

13:00 bis 18:00 Uhr

Ein Hol- und Bringdienst für Besucher aus anderen Orten ist in Absprache möglich!

Ein paar rückblickende Eindrücke!

Während der diesjährigen Herbstferienbetreuung gab es für die teilnehmenden Kids wieder viel Abwechslung. Neben verschiedenen Aktionen im Kinder- und Jugendzentrum wurden zahlreiche Ausflüge unternommen:



2 Stunden Action gab es im Trampolinpark „MYJUMP“.



Eröffnung der Eislaufsaison in Ilmenau!



Nach dem Theaterbesuch im „Waidspeicher“ betätigten sich die Kids sportlich auf der Bowlingbahn im Vilnius.

Der Ausflug ins Saalemaxx war für viele ein weiterer Höhepunkt. Aber auch das Elgersburger Tretbecken war ein schönes Ausflugsziel mit leckerem Picknick.

Die Küche im Kinder- und Jugendzentrum wird regelmäßig von den Kids in Beschlag genommen!



Im Rahmen der AG „Gesunde Ernährung“ wurde schon sehr viel ausprobiert... Aber auch selbst gemachte Burger mussten mal sein.



Selbstverständlich gab es auch eine Weihnachtsbäckerei (mit viel Kleckerei) im Jugendclub!

Am Samstag, dem 26. November, waren nicht nur die Kids, sondern auch ihre Eltern ganz herzlich zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag eingeladen



Die Kinder der Elgersburger Tanzgruppe eröffneten mit 2 Tänzen, davon wurde einer extra für die Weihnachtszeit einstudiert. An der Weihnachtsbastelstraße konnte jeder, der Lust hatte, sich eine Adventsdekoration herstellen. Jede Menge Dekomaterial lag bereit, so dass nicht nur viele Kids, sondern auch manch eine Mama kreativ werden konnten.





Die Ergebnisse konnten sich jedenfalls sehen lassen. Nach getaner Arbeit gab es dann eine Bratwurst und Kinderpunsch zur Stärkung und der „Polarexpress“ konnte auf Leinwand während einer Kinovorstellung angeschaut werden. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei meinen fleißigen Helfern Mandy, Solveig, Max und Stefan bedanken, die diesen gelungenen Nachmittag möglich gemacht haben.

Da die Weihnachtsferien vor der Tür stehen, möchte ich an dieser Stelle allen Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern ein **frohes und entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023** wünschen.

Ich freue mich schon auf viele gemeinsame Erlebnisse im neuen Jahr!

Herzliche Grüße!
Anett Grass
Jugendpflegerin VG „Geratal/Plaue“

Gemeinde Martinroda

Mitteilungen

Stadtradeln Martinroda/Angelroda 2022

Vom 01.05. bis 21.05.2022 fand das diesjährige „Stadtradeln“ bei uns im Ilm-Kreis statt. Ziel war es, wie schon in den vergangenen Jahren, an 21 aufeinanderfolgenden Tagen möglichst viele Kilometer beruflich oder privat CO₂-frei mit dem Rad zurückzulegen. Nach dem im Jahr 2021 Martinroda mit 2 Teams teilgenommen hatte, konnten wir dieses Jahr diese 2 Teams zusammenlegen und gemeinsam Kilometer sammeln. Hier noch einmal vielen Dank an die Teilnehmer der Teams Sandhasen Martinroda und dem FSV Martinroda e.V.

Im Jahr 2021 sind wir 5.680 km „geradelt“. Dies konnten wir dieses Jahr auf 7.434 km steigern. Natürlich steht der Umweltschutz im Vordergrund, aber mit den ersten Kilometern entwickelt sich auch immer ein kleiner Wettkampf, wer hat die meisten Kilometer innerhalb des Teams, wie steht man im Vergleich zu anderen Teams im Kreis und Kreisübergreifend. Daher hier noch ein paar Zahlen zum sportlichen Ehrgeiz.

Sandhasen Martinroda	5780 km
FSV Martinroda e.V.	1654 km

Im Ilm-Kreis landete das Team von Martinroda auf Platz 14 von 112 Teams.

Im Gesamtergebnis steht der Ilm-Kreis mit 415.606 km auf Platz 1 von 27 Teams in Thüringen und Platz 125 von 2556 Teams in Deutschland. Ich möchte mich nochmals bei allen Teilnehmern der „Stadtradeln“ Gruppe Martinroda bedanken. Ihr habt echt unsere Erwartungen übertroffen.

Wir werden auch im Jahr 2023 wieder ein Team aufstellen. Dazu darf sich natürlich, jeder anmelden. Wir freuen uns über alle die mit radeln.

Viele Grüße und ein schönes Weihnachtsfest
Mathias Schramm

Veranstaltungen

6. Martinrodaer Weihnachtsbaumverbrennung

am 14. Januar 2023

ab 17.00 Uhr

auf dem Festplatz in Martinroda

mit Bratwurst
und Glühwein

Das Einsammeln der Weihnachtsbäume findet
am 08. Januar 2023 ab 10.00 Uhr statt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Kirmesgesellschaft Martinroda e.V. und Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Martinroda e. V.

Gemeinde Elgersburg

Veranstaltungen



Gemeinde
Elgersburg

Sonnenwendfeuer

Volkstanzgruppe Elgersburg e.V. lädt ein zum

Wintersonnenwendfeuer

am 17. Dezember 2022

ab 16:00 Uhr

Bahnhofplatz Elgersburg

*Für das leibliche Wohl
wird bestens gesorgt!*



*Volkstanzgruppe Elgersburg e.V.
Geraberger Weg 4
98716 Elgersburg*

Stadt Plaue

Senioren

Weihnachtsgrüße 2022

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren ein besinnliches und gesundes Weihnachtsfest sowie ein gutes Rutsch ins Jahr 2023



Seniorenbeirat Plaue
Karin Sauer

Allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Plaue ein gesundes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023

AWO Plaue
Monika Meister



Viele schöne Stunden für unsere Senioren in Plaue, Kleinbreitenbach und Rippersroda

Zu unserem ersten größeren Seniorennachmittag im Feuerwehrgerätehaus in Plaue, am 05.04.2022, mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, leckeren Getränken und anregenden Gesprächen fanden sich ca. 40 Seniorinnen und Senioren ein. Dieser Nachmittag wurde sehr gut angenommen.



Bei strahlendem Sonnenschein luden wir am 28.06.2022 zum Sommerfest ein. Für die musikalische Umrahmung überraschten wir mit dem Duo „Die Reichenbacher“. Musik zum Tanzen, Schunkeln und eine Polonaise sorgten für eine gesellige und ausgelassene Stimmung. Die Versorgung mit Getränken, selbstgebackenen Kuchen und Thüringer Bratwurst war gesichert.



Am 26.07.2022 sorgte ein gemütlicher Kaffeeklatsch in Kleinbreitenbach für einen stimmungsvollen Nachmittag.

Es trafen sich etwa 30 Seniorinnen und Senioren zu anregenden Gesprächen mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Thüringer Bratwurst.

Der Jagdverein Kleinbreitenbach überraschte den Seniorenbeirat mit einem Blumengruß als Dankeschön.





Das Duo „Die Reichenbacher“ sorgten am 13.09.2022 im Feuerwehrgerätehaus wieder für gute Stimmung. Ca. 70 Senioren und Seniorinnen machten sich auf, um den schön gestalteten Nachmittag, bei immer noch sommerlichen Temperaturen, zu genießen. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt.



Den Abschluss machte unsere Weihnachtsfeier am 22.11.2022 im „Punkt 1“ (ehe. Gaststätte im EKZ) mit über 80 Seniorinnen und Senioren. Für stimmungsvolle Weihnachtsmusik und gute Unterhaltung sorgte auch hier wieder das Duo „Die Reichenbacher“. Kaffee, Glühwein, Weihnachtsgebäck und Stollen durften hier nicht fehlen und zum Abend nach altbackener Art Wiener Würstchen und Fettbrot.

Die Sternchengarde des PKC sorgten mit zwei Tänzen für eine Überraschung, danach wurde selbst das Tanzbein geschwungen. Besonders freute uns, dass ein paar rüstige Damen aus Rippersroda den Weg nach Plaue fanden.



Für eine besinnliche Weihnachtsfeier am 29.11.2022 sorgten in Rippersroda Evelyne Heyder, Kerstin Thamm und Christine Zajan.

Mit selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Glühwein u.s.w. war die Versorgung gesichert. Für eine Überraschung sorgten unsere Kinder, die in kürzester Zeit gemeinsam mit ihren Eltern ein superschönes Weihnachtsprogramm einstudierten und unseren Seniorinnen und Senioren präsentierten. Vielen Dank an die Familien für das gute Gelingen.



Wir Mitglieder vom Seniorenbeirat Plauë möchten uns hiermit noch mal herzlich bei **allen** fleißigen Helfern und dem Duo "Die Reichenbachtaler" für die musikalische Begleitung herzlich danken und freuen uns auf die nächsten gut besuchten Veranstaltungen 2023.



Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins Jahr 2023. Wir sehen uns wieder am 08.03.2023 im „Punkt 1.“
Blieben Sie bis dahin Gesund!

Nachbargemeinden

Liederkranz Geraberg

Allen Sängerinnen und Sängern, Freunden, Angehörigen sowie Sponsoren unseres Vereins wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2023.

Wir freuen uns Sie hoffentlich am 17.12. um 16.00 Uhr in der Kirche Liebenstein sowie am 18.12.2022 um 16.00 Uhr in der Geraberger Kirche zu unserem Adventskonzert begrüßen zu können. Mit dabei sind die Chöre „Melodiata“, „Best Ager“ und „Corona Carminum“. Begleitet werden wir von Herrn Dr. Markus Mehnert am Klavier.

Vielleicht bekommen Sie Lust im neuen Jahr einem der Chöre mitzusingen. Die Proben des Chors „Best Ager“ finden am Montag ab 19.30h im Probenraum in der Geraberger Schieferschule statt. Der Chor „Corona Carminum“ probt im Haus der Musik am Arlesberger Kreisel mittwochs ab 19.30 Uhr.

Liederkranz

Chöre singen für Sie

Lieder zum Advent

17.12. 2022 16 Uhr
Kirche Liebenstein

18.12. 2022 16 Uhr
Kirche Geraberg

Leitung: Maria Seeber & Yvonne Mehnert
Klavier & Orgel: Dr. Markus Mehnert, Klavier: Eugenia Kosar

Lassen Sie Weihnachten in Ihr Herz!
Eintritt frei. Spenden sind sehr willkommen

Geraberg e.V.